



はなされる GANG Hanasareru Gang

Nobuhiro Suwa

Regie, Buch Nobuhiro Suwa. **Kamera** Nobuhiro Suwa.
Mit Takayuki Kamura (Kamura), Rie Ito (Rie).

DCP, Farbe. 85 Min. Japanisch.

Fast schon ein französischer Regisseur ist Nobuhiro Suwa geworden, seit der aus Hiroshima stammende Regisseur 2001 mit *H Story* zugleich eine Auseinandersetzung mit und ein Remake von Alain Resnais' *Hiroshima mon amour* präsentierte. Doch selbst Suwas im Winter 1983/84 im 8-mm-Format gedrehter erster Langfilm verrät sein Faible für den Stil und die Motive der Nouvelle Vague. *Hanasareru Gang* – das sind eigentlich drei Titel in einem, denn ohne Kanji-Schriftzeichen geschrieben kann er die „in aller Munde befindliche“, die „geblünte“ oder die „voneinander getrennte“ Gang bezeichnen. Mit diesen Bedeutungen spielt der nicht streng chronologisch erzählte Film über eine lebenslustige junge Frau, die sich einem Duo von Kleinkriminellen anschließt, das nach dem Diebstahl eines Autos mit einem Koffer voller Banknoten getrennter Wege gehen muss. Wenn die Charaktere die Handlung aus dem Off kommentieren, danach fragen, wie viel Zeit ihnen die Länge des Films noch lässt, aus *Die Abenteuer von Tom Sawyer* zitieren und unvermittelt mitsamt der Filmmusik zwischen Tragödie und Slapstick hin- und herspringen, dann mag man glauben, Pierrot le fou habe sich nach Japan verirrt.

Christoph Terhechte

Nobuhiro Suwa wurde 1960 in Hiroshima (Japan) geboren und studierte Film an der Zokei University in Tokio. In den 1980er Jahren realisierte er erste eigene Filme und arbeitete außerdem als Regieassistent für Sogo Ishii, Masashi Yamamoto und andere. Nach einer Reihe von Fernsehdokumentarfilmen wendete er sich Ende der 1990er Jahre erneut dem Spielfilm zu. Neben seiner Tätigkeit als Regisseur ist Nobuhiro Suwa derzeit Professor an der Tokyo University of the Arts.

Filme

1982: *Santa ga machi ni yatte kuru/Santa Comes to Town*. 1984: *Hanasareru Gang*. 1997: *2/Dyuo/2/Duo* (90 Min.). 1999: *M/Other* (147 Min.). 2001: *H Story* (111 Min.). 2002: *A Letter from Hiroshima* (37 Min.). 2005: *Un couple parfait* (103 Min.). 2009: *Yuki & Nina* (92 Min., Berlinale Generation 2010). 2011: *Black Hair*.